Offshore-Windenergie

Global Tech I geht offiziell in Betrieb

[03.09.2015] Das Nordsee-Windkraftwerk Global Tech I ist offiziell in Betrieb gegangen. Mit über 80 Windturbinen und einer Gesamtleistung von 400 Megawatt gehört es zu einem der größten deutschen Windparks.

Mit einem gemeinsamen Startsignal haben gestern (Mittwoch, 2. September 2015) die Gesellschafter und Gescha?ftsfu?hrer der Projektgesellschaft Global Tech I Offshore Wind mit Vertretern der Politik den Nordsee-Windpark Global Tech I offiziell in Betrieb genommen. An dem Projekt sind auch die Stadtwerke München beteiligt. „Mit Global Tech I weihen wir dieses Jahr bereits den dritten Offshore-Windpark ein. Fu ?r den vierten ist vor kurzem der Baustart auf See erfolgt“, sagte Florian Bieberbach, Vorsitzender der Gescha?ftsfu?hrung der Stadtwerke Mu?nchen. Global Tech I verfu?gt u?ber insgesamt 80 Windturbinen der Fünf-Megawatt-Klasse und erreicht damit eine installierte Gesamtleistung von 400 Megawatt. Das Nordsee-Kraftwerk gehört laut den Stadtwerken München damit zu einem der größten deutschen Windparks. Ja?hrlich kann es rund 445.000 Haushalte mit Strom aus Windkraft versorgen. Die CO2-Einsparung soll ja?hrlich 1,2 Millionen Tonnen im Vergleich zu herko?mmlichen Kohlekraftwerken betragen. Neben den Stadtwerken München sind unter anderem auch die Energieversorger ENTEGA (vormals HEAG Su?dhessische Energie AG) und Axpo beteiligt.

(ma)

Stichwörter: Windenergie, Axpo, ENTEGA, Global Tech I, Stadtwerke München